

Unsere Referenz: rr

Wangen bei Olten, 31. März 2020

Aktuelle Infos zur Heimschulung

Liebe Eltern, Schülerinnen und Schüler

Seit Montag, 16. März 2020, sind sämtliche Schulen im Kanton Solothurn geschlossen. Ab Mittwoch, 18. März wurden Ihre Kinder durch entsprechende Arbeitsaufträge bedient, welche eine angemessene Heimschulung ermöglichen. Diese Massnahme gilt wie Sie wissen vorerst bis und mit 19. April 2020. Im Folgenden bedienen wir Sie nun mit einigen Infos zu aktuellen Themen:

Betreuungsangebot (Notbetreuung)

Die Plätze sollen gemäss Weisungen des Volksschulamts Eltern zur Verfügung gestellt werden, welche eine Arbeitspflicht für einen systemrelevanten Betrieb, der für die Bevölkerung besonders wichtig ist, erbringen müssen. Gemeint sind damit in erster Linie Gesundheitsberufe, wobei der Nachweis erbracht werden muss, dass eine auswärtige Tätigkeit geleistet wird (kein «home office») und die Betreuung der Kinder nicht anders organisiert werden kann.

Unterstützung durch den SPD

Mit Brief vom 23. März, siehe Homepage, haben wir Sie darauf aufmerksam gemacht, dass unsere mobile Schulsozialarbeit von Schülerinnen, Schülern und Eltern weiterhin in Anspruch genommen werden kann.

Zudem bietet der Schulpsychologische Dienst (SPD) nach wie vor eine anonyme Beratungsmöglichkeit für Eltern von Schülerinnen und Schülern an. Herausfordernde Erziehungs- und Lernsituationen aller Art können besprochen werden: Konflikte in der Familie, Fragen zur Tagesgestaltung, zum Unterstützen beim Aufgaben erfüllen und weitere Themen im Erziehungsalltag. Kontaktdaten: Telefon 062 311 91 40, E-Mail spd@dbk.so.ch

Schulferien vom 4.-19. April

Die Schülerinnen und Schüler haben vom 4. bis 19. April, wie im Ferienplan vorgesehen, regulär Frühlingferien. Für diese Zeitspanne erhalten die Kinder somit keine Pflichtaufgaben und können sich primär erholen. Selbstverständlich liegt es in der Eigenverantwortung der Schülerinnen, Schüler und Eltern, einzelne schulische Aspekte freiwillig zu festigen.

Ausblick 4. Quartal ab 20. April

Sobald wir offiziell wissen, wie es im letzten Quartal des aktuellen Schuljahres ab Montag, 20. April weitergeht, werden wir Sie wieder orientieren. Für den Fall einer weiteren Schulschliessung haben wir vorgesorgt. Lehrpersonen und Schulleitung bereiten eine allfällige weitere Heimschulung in den kommenden Wochen vor. Den Schülerinnen und Schülern würde bei diesem Szenario ein Fernlern-Stundenplan zugestellt, wobei einige Unterrichtsregelungen in Kraft gesetzt würden.

Unterrichtsregelungen

Ein allfälliger Fernunterricht ab 20. April fände grundsätzlich gemäss Stundenplan statt, welcher von der jeweiligen Klassenlehrperson zugestellt würde. Alle Schülerinnen und Schüler wären dann verpflichtet, zu den definierten Zeiten erreichbar zu sein und Aufträge ihrer Lehrpersonen entgegenzunehmen, zu erledigen sowie fristgerecht in der gewünschten Form abzugeben. Die jeweiligen Lehrpersonen der Klasse stünden z.B. per Telefon, E-Mail oder Video-Chat zur Verfügung. Während der Fernlernzeit erhalten die Schülerinnen und Schüler von ihren Lehrpersonen eine Rückmeldung zu den eingereichten Aufgaben.

Absenzenregelung

Schülerinnen und Schüler, die krank sind und deshalb keine Unterrichtsleistung erbringen können, informieren umgehend die Klassenlehrperson. Lehrpersonen, die erkranken, teilen dies ebenfalls ihrer Klasse sowie der Schulleitung mit.

Nun hoffen wir, dass Sie und Ihre Kinder gesund sind und unsere Heimschulung bisher – den Umständen entsprechend – positiv erlebt haben. Wir freuen uns, wenn wir unsere Schule vor Ort bald wieder öffnen können, denn wir vermischen den direkten Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern. Bei Sorgen und Fragen sind wir in dieser Zeit sehr gerne für die Kinder und Eltern da.

Freundlich grüsst

SCHULLEITUNG WANGEN BEI OLTEN



R. Rossi, Gesamtschulleiter



Ph. Allematt, Standortleiter Hinterbüel